

Ausverkauftes Haus im Odinhain beim Martiniessen des Ortsrates.



Zu heimischem Grünkohl und Bregenwurst und zu vielen Diskussionen hatte der Ortsrat ins Odinhain eingeladen.

Jürgen Schoke begrüßte die zahlreich Erschienenen und bedankte sich, daß das Martini-Essen nur so erfolgreich sein kann durch diese aktive Dorfgemeinschaft, und ruf noch einmal die Tradition auf des seit 1967/1969 (öffentlich) stattfindenden Events - zu dem damals noch der Ortsrat die Essensbestandteile festlegte (1kg Braunkohl, 500g Bauchfleisch, 200g Bregenwurst in Fleischbrühe gekocht pro Person).

Leider setzte sich jedoch nicht die Tradition fort, daß der Ortsbürgermeister und der Gemeindebürgermeister einen Rückblick auf das vergangene ereignisreiche Jahr und einen Ausblick auf die kommende spannende Zukunft gaben.

Nach dem klasse Mahl bedankte sich OBM Jürgen Schoke bei Michael Hartwigs Küche, Ute vom kleinen Laden und Lüders für den Kartenverkauf. Peter Duve bot sodann einen Vortrag über seine interessante Tätigkeit beim ersten großen [Rückbau eines Siedewasserreaktors](#) in Deutschland, und seine Probleme, dabei fachgerecht neue Maschinen zu erfinden zu müssen. Legendär werden ihm nun "

grüne

" Gerüste anhängen bleiben.

Der Abend endete mit vielen Diskussionen der Ortsmitglieder und Ortsratsmitglieder untereinander. [2010](#) [2013](#)

Martini-Essen 2014

Geschrieben von: joerg paeller

Samstag, den 22. November 2014 um 10:11 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 22. November 2014 um 10:21 Uhr

{gallery}2014/ortsrat/martiniessen{/gallery}